

Wildstyle & Tat

„The Reunion of the Original Wildstyle & Tattoo – 15 Years Anniversary“ hieß es in der Ankündigung. Und all jene von uns, die zwar geistig jung geblieben sind, aber doch einiges an Messe-Erfahrung haben, entdeckten alte / neue Bekannte unter den doch sehr extravaganten Show-Künstlern.

An erster Stelle zu nennen sind hier die „Modern Primitives“. Bei der Freak-Show von *Lucky Diamond Rich*, der als weltweit meist tätowierter Mann gilt, und *John Kamikaze*, der den Beinamen „The Prince of Pain“ trägt, hielt das Publikum nicht nur einmal fasziniert den Atem an. Das Jonglieren mit einer laufenden Motorsäge, einer messerscharfen Machete und einem Apfel, von dem er zwischendurch einige Male abbeißt, das Steigen auf einen Berg von Glasscherben, während der andere auf seinen Schultern steht oder das freie Hängen in mehreren Metern Höhe an zwei Fleischerhaken, die im Rücken befestigt werden, sind halt nicht jedermanns Sache. Die beiden wurden ebenso wie die Akrobatikünstler des „Circus of Rock“ von der weltweit bekannten Percussion Formation „Drumatical Theatre“ begleitet. 9 Schlagzeuger und Percussionisten trommelten zu den Remixes der größten Rocksongs unserer Zeit auf Öl-Fässern, die ihre eigenen Resonanzräume nutzen und durch Tonabnehmer verstärkt werden.

Nicht fehlen durften natürlich die „Wildstyle Ladies“ mit ihrer Lack- & Leder-Performance sowie die zahlreichen internationalen Top-Tätowierer, Piercer und die Aussteller von all jenem, das für den „Wilden Lifestyle“ unentbehrlich ist.

Text & Fotos:
Esther Crapelle /
www.FetishPoint.at



ttoo 2010

